

hin, in welchem ein Fisch mehr als ein Ochse kostet?“ Spätere römische Staatsmänner haben dies beherzigt und es dahin gebracht, daß das Rindfleisch teurer wurde und jeder arme Römer, der sich darüber aufhielt, umsonst Fische kriegte.

Noch ist nicht alles gesagt. Die kleinste Kleinigkeit dieser Tiere ist verwendbar. Der Schach von Persien z. B. ließ sich die Fliegen von einer Sklavin mit einem Kuhschwanz verjagen.

Auch die Unschlitzkerzen sind ein Erzeugnis der Ochsen. Die Millitzerzen werden aber nicht von Kühen verfertigt.

Aus dem Leder der Ochsen und Kühe werden

Unmassen von Dingen verfertigt; ja, man hat es sogar in Hungerszeiten gegessen.

Sie werden mir, meine Herren Hörer, den Seitensprung wohl erlauben, wenn ich Ihnen erzähle, daß ich, trotz der großen Billigkeit der Lebensmittel in Steiermark, dortselbst einen Schuster kenne, der sich, sein Weib und zwei Kinder von nichts als rindsledernen Stiefeln ernährt.

Nun meine ich aber genug von den Ochsen gesagt zu haben und füge nur noch für jene, die es nicht wissen sollten, hinzu, daß das Kalbfleisch, mit Milch gewaschen, sehr weiß wird und daß dieses Mittel deshalb von vielen Hausfrauen und Fräulein gebraucht wird.

### Liebesglut.



1.

Sie liebt mich nicht. Nun brennt mein Herz  
Ganz lichterloh vor Liebeschmerz,  
Vor Liebeschmerz ganz lichterloh  
Als wie gedörrtes Haferstroh.

Und von dem Feuer steigt der Rauch  
Mir unaufhaltsam in das Aug',  
Daß ich vor Schmerz und vor Verdruß  
Uel tausend Tränen weinen muß.

Ach Gott! Nicht lang' ertrag' ich's mehr! —  
Reicht mir doch Feuerkübel her!  
Die füll' ich bald mit Tränen an,  
Daß ich das Feuer löschen kann.

2.

Seitdem Du mich so stolz verschmäht,  
Härrnt' ich mich ab von früh bis spät,  
So daß mein Herz bei Nacht und Tag  
Als wie auf heißen Kohlen lag.

Und war es Dir nicht heiß genug,  
Das Herz, das ich im Busen trug,  
So nimm es denn zu dieser Frist,  
Wenn Dir's gebacken lieber ist!

W. Busch.